

Pater Alois Eder

In Memoriam

Die letzten Ruhestätten unsere verstorbenen Mitbrüder

Herausgeber: Deutschsprachige Provinz der Comboni-Missionare

Zur Erinnerung

Die große Errungenschaft der Menschheit ist die Fähigkeit sich zu erinnern. Die Juden genauso wie die Christen leben wesentlich aus der Erinnerung und finden ihre Identität aus den Erfahrungen vergangener Tage und dem Zeugnis längst Verstorbener. Solange sich auch nur Einer erinnert gibt es Leben und Hoffnung.

Erinnerung ohne Hoffnung und Glaube ist manchmal eine Tortur, Erinnerung im Licht des Glaubens und der Hoffnung der Auferstehung dagegen kann neues Leben generieren.

So ist dieses Heft, in dem wir all unserer verstorbenen Mitbrüder der DSP gedenken, in dem Bewusstsein zusammengestellt, dass Gott uns in den Mitbrüdern ein großes Geschenk gegeben hat, das es zu ehren gilt. Jeder einzelne von ihnen hat die Berufung als Comboni-Missionar auf seine je eigene Weise gelebt und ist ein Schatz, den es zu bewahren gilt. Viele der Namen rufen in uns Erinnerungen wach, die auch unsere Arbeit heute inspirieren können.

Wie Comboni sagte: „ich sterbe, aber mein Werk wird nicht sterben“, so leben und arbeiten auch wir in der Hoffnung, dass wir in der Erinnerung Gottes ewig leben.